



## Als Gast der Natur

Draußen sein, radelnd die Natur erleben – das ist eine der schönsten Seiten des Radfahrens. Weil Natur aber "knapp" wird, sind Rücksicht und Respekt auch dann geboten, wenn man auf einem so umweltfreundlichen Fahrzeug wie dem Fahrrad unterwegs ist.

1. Starten Sie nur mit einem technisch einwandfreien Rad! Überprüfen Sie zuvor Reifen, Bremsen und Lichtanlage. Wählen Sie sportgerechte Kleidung, nehmen Sie etwas Geld, das nötigste Werkzeug, Ausweis, einen Mini-Verbandkasten und evtl. ein Handy mit.
2. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie einen Helm aufziehen!
3. Betreiben Sie Ihren Sport nicht auf Kosten anderer! Reiter oder Wanderer haben das gleiche Recht auf ihren Freizeitspaß wie Sie als Biker. Und der Schwächere hat stets Vorfahrt.
4. Trauen Sie sich nie mehr zu, als Sie wirklich leisten können.
5. Planen Sie Ihre Tour sorgfältig!
6. Abenteuerliche oder riskante Strecken nie allein befahren!
7. "Offroad"-Fahren muss bedeuten, dass man sich bei aller Freiheit auf vorhandenen Wegen bewegt. Wer wild durchs Unterholz prescht, ist ein Rowdy!
8. Lassen Sie nichts zurück – möglichst nicht einmal die Spur Ihrer Reifen!
9. Sie benutzen ein lautloses Fahrzeug. Stören Sie die Ruhe der Natur nicht durch selbst gemachten Lärm.
10. Sie sind bei der Natur nur zu Gast – verhalten Sie sich entsprechend. Machen Sie nichts kaputt, lassen Sie die Blumen stehen, respektieren Sie den Lebensraum des Wildes. Es braucht ihn so nötig, wie Sie den Ihren!